// NEUZUGÄNGE

bei der **Feuerwehrjugend**

Seite **27**

// 2019
JAHRESBERICHT

FREIWILLIGE
FEUERWEHR OEPPING

www.ff-oepping.at

Liebe Feuerwehrkameraden,
geschätzte Bevölkerung von Oepping!

Das Jahr 2019 ist schon wieder Vergangenheit und deshalb möchten wir mit unserem Jahresbericht noch einmal eine kurze Rückschau auf die letzten 365 Tage halten.

2019 war einsatztechnisch mit einem Brandeinsatz und zwei technischen Einsätzen eher ein ruhiges Jahr. Vielmehr Zeit haben wir dafür in die Ausbildung der Mannschaft sowie in die interessanten Monatsübungen gesteckt. Danke an den Zugs- bzw. die Gruppenkommandanten für die Vorbereitung der Übungen.

Bei den verschiedenen Bewerben war die FF Oepping natürlich auch zu finden. Ganz besonders möchte ich den „Super Oldies“ gratulieren, die bei den Nassbewerben schon weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannt sind. So holten sie bei 2 Nassbewerben an einem Tag jeweils den Sieg. Dafür gings am Nachmittag nach Oedt (RO) und am Abend nach Berndorf (UU).

Da laut neuer Feuerwehrverordnung die Einsatzbekleidung von Grün auf Blau umgestellt wurde, hat sich das Kommando entschlossen, dies in diesem Jahr zu erledigen. Nach einigen Anproben verschiedener Hersteller, fiel die Wahl auf die Fa. Seamtex, die dann die rund 70 Kameraden neu einkleidete. Die Anschaffungskosten von rund 50.000 Euro wurde von der Mannschaftskasse finanziert, jedoch wird rund die Hälfte von der Gemeinde in den nächsten Jahren rückerstattet, da diese bis 2026 noch eine Förderung vom Land OÖ erhält.

Neu in unser Kommando ist unsere Jugendbetreuerin Schaubmayr Tanja, die sich mit ihrem Betreuerteam um die Jugend der Feuerwehr kümmert. Erfreulich ist natürlich, dass wir 2019 gleich 14 neue Jugendmitglieder bei unserer Feuerwehr begrüßen dürfen.

Seit Jänner 2019 ist es möglich schon ab 8 Jahren der Jugendgruppe beizutreten. Ich lade alle interessierten Jugendlichen ein, Mitglied der FF Oepping zu werden. Wer noch Interesse hat, wir suchen noch Unterstützung für unsere Betreuer der Jugendgruppen.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Kameraden und allen freiwilligen Helfern, die zu einem Gelingen unserer Veranstaltungen sowie Ausrückungen beitragen.

Abschließend möchte ich mich bei allen Kameraden noch für die geleistete Arbeit in diesem Jahr bedanken und wüsche uns alles Gute für das kommende Jahr 2020.

Mit freundlichen Grüßen
Stefan Spindlbalker HBI

IMPRESSUM

Medieninhaber
Freiwillige Feuerwehr Oepping
4151 Oepping, Berlesreith 2

Redaktion
Hannes Pernsteiner, Dominik und Tobias Sonnleitner

Satz und Layout
Dominik und Tobias Sonnleitner

Druck
Druckerei Rohrbach

Fotoquellen
FF Oepping

KONTAKT

NOTRUF 122

Kommandant Stefan Spindlbalker
Berlesreith 2, 4151 Oepping
Tel: 0664 / 96 90 303
E-Mail: s.spindlbalker@rhv-muehltal.at
E-Mail: ff-oepping@ro.ooelfv.at

Kommandant-Stv. Michael Lauß
Salaberg 17, 4151 Oepping
Tel: 0664 / 43 20 856
E-Mail: mike82@gmx.net

Schriftführer Tobias Sonnleitner
Ortsplatz 5/3, 4151 Oepping
Tel. Büro: 07289 / 8235
Handy: 0664 / 48 33 186
Fax Büro: 07289 / 8235 - 35
E-Mail: tobias.sonnleitner@oepping.ooe.gv.at

Kassenführer Heinz Peinbauer
Oberfischbach 6, 4151 Oepping
Tel: 0699 / 116 44 841
E-Mail: heinz.peinbauer@aon.at

Gerätewart Andreas Pröll
Haugsberg 3, 4151 Oepping
Tel: 0650 / 86 35 630
E-Mail: proell.andreas@gmail.com

Öffentlichkeitsarbeit
Dominik Sonnleitner
Kapellenstraße 2/4, 4151 Oepping
E-Mail: dominik.sonnleitner@ff-oepping.at

Hannes Pernsteiner
Kimmerting 35, 4151 Oepping
E-Mail: phannes@live.de

Jahr 2019

Geburtstage gehören gefeiert

Kurz nachdem das Jahr 2019 begonnen hatte, stellte sich eine Abordnung unseres Kommandos bei Ewald Sonnleitner, aufgrund seines 80. Geburtstages zur Gratulation ein. Ewald ist im Jänner 1966 der Feuerwehr Oepping beigetreten und mittlerweile schon seit 53 Jahren Mitglied unserer Wehr.

Albert Schwentner aus Berlesreith feierte im April ebenso seinen 80. Geburtstag und lud das Kommando zu sich nach Hause ein. Albert kann bereits auf eine Dienstzeit von 65 Jahren bei der Feuerwehr Oepping zurückblicken. Interessante und erzählenswerte Geschichten von früher sind hier durchaus mit dabei.

Zu seinem 70. Geburtstag und gleichzeitig zu einem gemütlichen Beisammensein lud unser Brandmeister, Franz Sigl, Ende Februar ein. Franz ist ebenso im Jänner 1966 unserer Feuerwehr beigetreten und dieser bis zum heutigen Tage treu geblieben. Zur Feier seines Geburtsages überreichte ihm Kommandante Spindlbalker eine Florian Statue aus Wachs als Geschenk.

FAKTEN 2019

Folgende Lehrgänge wurden 2019 besucht:

Funklehrgang:
Höglinger Manuel

Grundlehrgang:
Bogner Sebastian
Hautzeneder Julia
Mandl Thomas

KAT-Seminar I:
Sonnleitner Tobias

Kommandanten-Weiterbildungslehrgang:
Spindlbalker Stefan

Lehrgang feuerpolizeiliche Überprüfung
Spindlbalker Stefan

Maschinisten Grundausbildung:
Mandl Thomas

TLF-Besatzungen:
Gabriel Michael

Zugskommandantenlehrgang:
Gabriel Michael
Sonnleitner Tobias

Alle Mitglieder der Feuerwehr Oepping, haben im Jahr 2019 zusammen in Lehrgängen, Übungen, Einsätzen, Veranstaltungen etc. über 9.000 Stunden freiwillig an Leistung erbracht.

Dafür ein großes DANKE an alle!

EINSÄTZE

06. April 2019

„Grill-Kreuzung“ erneut Schauplatz eines Verkehrsunfalles

Die „Grill-Kreuzung“, welche bereits schon des Öfteren Schauplatz eines Verkehrsunfalles war, wurde am Samstag den 06. April 2019 erneut zum Ort des Geschehens. Um kurz vor 09.00 Uhr stoßen ein Kleinkraftfahrzeug und ein PKW im Kreuzungsbereich zusammen. Durch die Wucht des Zusammenstoßes wurde von dem Klein-PKW der Motorblock herausgerissen und in die angrenzende Wiese geschleudert. Das Fahrzeug selbst wurde durch die Aufprallenegerie in die Böschung sowie in das Gebüsch geschleudert. Das zweite am Unfall beteiligte Fahrzeug kam etwas abseits der Unfallstelle auf der Straße zum Stillstand.

Die am Unfall beteiligten Personen wurden bereits vom Roten Kreuz versorgt und konnten selbständig deren Fahrzeuge verlassen. Die Feuerwehr sicherte im weiteren Verlauf die Unfallstelle ab, auslaufende Betriebsmittel wurden gebunden und gemeinsam mit den Abschleppunternehmen wurde die Bergung der beschädigten Fahrzeuge durchgeführt.

Nachdem die Unfallstelle noch gesäubert und wieder für den Verkehr freigegeben wurde, konnte nach etwas mehr als einer Stunde die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt werden.

29. April 2019

Brennender PKW nach Verkehrsunfall

Aufgrund eines Verkehrsunfalles fing auf der B127 vermutlich ein PKW in der Nähe des Altstoffsammelzentrums von Aigen-Schlägl am Montag den 29. April 2019 in den Nachmittagsstunden Feuer. Dies war zumindest die Vermutung, nachdem es in den Einsatzstichworten „Brennender PKW nach Verkehrsunfall bei Altstoffsammelzentrum“ hieß.

EINSATZ DER FF-OEPPING NICHT MEHR NOTWENDIG

Bereits während der Anfahrt zur Nachbarschaftshilfe ins angrenzende Gemeindegebiet von Aigen-Schlägl erhielt der Gruppenkommandant des Tanklöschfahrzeuges vom Einsatzleiter den Befehl, dass ein Einschreiten nicht mehr notwendig ist. Somit wurde unverzüglich die Heimfahrt angetreten und die Einsatzbereitschaft wieder hergestellt.

08. August 2019

Dachstuhlbrand in Rohrbach-Berg

Zu einem bereits aus weiter ferne ersichtlichen Brand in Rohrbach-Berg wurden wir als Unterstützung gemäß Alarmstufe 2 am Abend des Donnerstag, 8. August alarmiert.
Am Einsatzort angekommen meldete sich der Atemschutztrupp, welcher sich bereits bei der Anfahrt mit den dazugehörigen Gerätschaften ausgerüstet hatte, bei der Atemschutzsammelstelle und nahm anschließend Bereitschaft auf. Bis auf kleinere Sicherungs-maßnahmen gab es für unsere Feuerwehr keine weiteren Aufgaben. So konnten wir nach rund zwei Stunden ins Feuerwehr-haus einrücken.

FAKTEN 2019

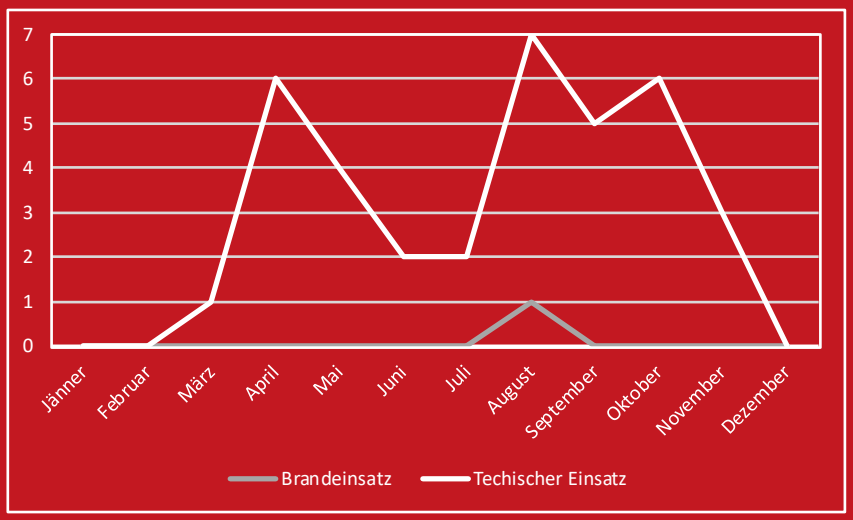
Rund um das Einsatzgeschehen der Freiwilligen Feuerwehr Oepping

Es wurden bei **36 Einsätzen**...
160,40 Personalstunden aufgebracht
147,50 Kilometer einsatzbedingt gefahren

Diese gliedern sich in:

Technische Einsätze	Brand Einsätze	davon waren Hilfseinsätze (Nachbarschaftshilfe)
35	1	2

Einsätze aufgeteilt auf Monate:



DU WILLST TEIL DIESER GEMEINSCHAFT WERDEN?

Dir gefällt die Arbeit der Feuerwehr? Du möchtest gerne selbst mitwirken? Du willst dich stetig weiterentwickeln?

Wenn du auch nur eine dieser Fragen mit **JA** beantworten kannst, dann bist du bei uns genau richtig.

Auf unserer Website unter **Bürgerservice » Mitglied werden**, findet ihr eine Beitrittserklärung mit allen wichtigen Daten, zum Ausfüllen.

Informationen zum Beitritt in die Jugendgruppe auf Seite 27.

FREIWILLIGE
FEUERWEHR OEPPING
BEITRITTSERKLÄRUNG

Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich
Familienname
Vorname
Titel vorgestellt/nachgestellt
Geburtsdatum /
SVRNr/Krankenkasse
Straße und Hausnummer /
PLZ und Ort
Beruf
Handynummer
E-Mailadresse

Führerschein (bitte ankreuzen) ☐ A ☐ B ☐ C ☐ C1 ☐ D ☐ E ☐ F
☐ Stapler ☐ Schiffsführerpatent
☐ Kran bis 30 mt ☐ Kran ab 30 mt

Der Eintritt einer Schwangerschaft ist umgehend dem Feuerwehrkommandanten zu melden, da ab diesem Zeitpunkt kein aktiver Dienst mehr geleistet werden darf!

Mit der Unterschrift auf diesem Formular bestätigt der Ansuchende bzw. die Ansuchende (bei Jugendlichen der gesetzliche Vertreter), dass die oben angegebenen Daten ihre Richtigkeit besitzen und für feuerwehradministrative Zwecke gespeichert werden dürfen.

Seite 6

ÜBUNGEN

31. Jänner 2019

Monatsübung: Eiseinbruch

Nachdem die letztes Jahr durchgeführte Übung zum Thema Eiseinbruch aufgrund der zu kurz andauernden Kälte nur im „trockenen“ durchgeführt werden konnte, wurde diese erneut zu einer Monatsübung für die diesjährigen Wintermonate erklärt.

Am Abend des Donnerstag, 31. Jänner 2019, trafen wir uns beim Feuerwehrhaus, um uns gemeinsam zu einem naheliegenden Fischteich eines unserer Kameraden aufzumachen. Nach einer kurzen Einweisung durch den Übungsverantwortlichen wurden die Fahrzeuge besetzt und es ging Richtung Übungsobjekt.

Am Übungsort hies es erstmal „Licht an“. Zuvor mussten aber noch die notwendigen Beleuchtungsmittel aufgebaut sowie die notwendigen Gerätschaften für die Rettung vorbereitet werden.

Nach einer kurzen Einweisung wie eine Eisrettung richtig durchgeführt wird, konnte durch die Teilnehmer der Übung eine im Wasser versenkte Puppe „gerettet“ werden.

Durch abwechselndes belasten zweier Leitern, kann die Last der Person auf das Eis großflächiger verteilt und so ein Brechen dieses verhindert werden.

Wichtig neben dem Verteilen des Gewichtes, ist ein ständiges Sichern der Retter und der Leitern mittels Leinen, denn sollte das Eis doch nachgeben, so kann die Person nicht unter dem Eis verschwinden bzw. noch von den an Land stehenden Personen ans Ufer gezogen werden.

28. Februar 2019

Monatsübung: Halten & Sichern

Die Monatsübung für Februar stand im Zeichen der Seile, Knöpfe und Schlingen. Einige der zahlreichen Methoden um z.B. eine sichere Abseilung einer Person durchzuführen, wurde am Donnerstag den 28. Februar 2019 den anwesenden Feuerwehrmitgliedern näher gebracht.

Hierzu hatte sich Gruppenkommandant Michael Gabriel eine Übungssituation ausgedacht, die nichts für Menschen mit Höhenangst ist.

Zuvor gab es jedoch auf festem Boden noch eine Einschulung der zur Rettung notwendigen Gerätschaften.

Es wurde angenommen, dass sich eine Person im oberen Bereich des Schlauchturmes bei Arbeiten verletzt hatte und somit nicht mehr selbstständig herunterklettern konnte. Zwei Retter kletterten zur Übungspuppe hoch und haben dieser in schonender Art und Weise einen Sitzgurt angelegt, um ein sicheres Abseilen zu ermöglich.

Am Boden wurde währenddessen soweit alles für die Abseilung vorbereitet. So wurde ein Seil in den dafür vorgesehenen Punkten durch eine Umlenkrolle gefädelt, im Seil selbst wurden mittels Achterknoten zwei Karabiner befestigt.

Nachdem alles soweit vorbereitet und die Person transportfähig war, konnte die Abseilung schonend durchgführt werden.

09. März 2019

Atemschutzleistungstest in Oepping

Am Samstag den 09. März 2019 fand im Feuerwehrhaus in Oepping der Atemschutzleistungstest für die Mitglieder der eigenen Feuerwehr statt.

Zugleich waren auch die Kameradinnen und Kameraden der umliegenden Feuerwehren des Abschnittes Rohrbach eingeladen, an dieser alljährlich durchzuführenden Veranstaltung, den Atemschutzleistungstest, in Oepping abzulegen.

28. März 2019

Monatsübung: Verkehrsunfall

Auf dem Güterweg Oberneudorf in einem unübersichtlichen Waldstück, kurz vor der Ortschaft St. Wolfgang, wurden mehrere Fahrzeuge in einen Verkehrsunfall verwickelt. So verstrickten sich ein Kleintransporter, ein Kombi und ein Traktor in diesem fiktiven Unfallszenario bei der Monatsübung am Donnerstag den 28. März ineinander. Bei dieser abschnittsübergreifenden Übung waren auch die FF-Aigen und FF-Schlägl beteiligt.

Die Rettung, die ebenso bei dieser spannenden Übung eingeladen war, musste als ersteintreffende Organisation zuerst einmal zu den Patienten in das Fahrzeuginnere vordringen. Jedoch aufgrund der Unfalldarstellung ließen sich die Türen der Fahrzeuge nur erschwert öffnen und war hier im weiteren Schritt der Einsatz der anrückenden Feuerwehren von nöten.

GABELZINKEN ALS HERAUSFORDERUNG

Für die Feuerwehren bestand somit die erste Aufgabe im Schaffen einer Öffnung für die Rettungssanitäter. Sobald die Fahrzeuginsassen in einem stabilen Zustand waren, wurde auch unverzüglich mit der Befreiung dieser aus deren misslichen Lage begonnen. Dass dies nicht so leicht von der Hand gehen würde, zeigte sich dadurch, dass durch die frontal durch die Windschutzscheibe gebohrten Gabelzinken des Traktors-Frontladers, einerseits das Arbeiten erschwert wurde und diese auch den Verletzten „durchbohrt“ hatten.

Der im hinteren PKW zu Schaden gekommene Fahrzeuglenker wurde durch den Aufprall auf den Vordermann im Fußraum eingeklemmt und musste hier zudem auch noch eine Rettungsöffnung über den Kofferraum geschaffen werden.

Während der Übung wurde sich auch um den in dem Transportbus befindlichen Gefahrenstoff (Ameisensäure) entsprechend gekümmert.

Vielen Dank an die Teilnahme durch das Rote Kreuz, die FF-Aigen und FF-Schlägl bei dieser Einsatzübung.

13. April 2019

Lüftungsbrand in Arnreiter Metallverarbeitungsbetrieb fordert die Einsatzkräfte

Da die Feuerwehr Arnreit ihre diesjährige Frühjahrsübung auf breitere Beine stellte und daraus eine Alarmstufe-2-Übung machte, hieß es für unsere Kameraden am Samstag den 13. April um kurz nach halb zwei, ins Kleinlöschfahrzeug zu springen.

Am Einsatzort angekommen, herrschte bereits großer Trubel. So musste sich der Gruppenkommandant mit seinem Melder erstmals bei der Einsatzleitstelle einfinden.

Nachdem von dieser der Auftrag zur Unterstüzung bei der Zubringleitung, welche von der Feuerwehr Sprinzenstein errichtet wurde, kam, ging es los. Bei der bereits im Aufbau befindlichen Löschleitung der Nachbarfeuerwehr, wurde unsere Tragkraftspritze eingebaut und anschließend der Schlauchcontainer des Löschfahrzeuges Richtung Brandherd, zur Speisung der an forderster Front kämpfenden Feuerwehren entleert, um die Wasserversorgung dieser sicherzustellen.

Nach rund einer Stunde, hieß es von der Einsatzleitung „Brand aus“ und somit Übungsende. Im Anschluss ging es noch zur Nachbesprechung ins Feuerwehrhaus Arnreit.

Danke an die Feuerwehr Arnreit für die Einladung zu dieser Übung.

25. April 2019

Brand im Oeppinger Ortsgebiet

Im Zuge der Monats- bzw. Frühjahrsübung wurde dieses Mal ein Brand bei einer ehemaligen Kleinlandwirtschaft mitten im Ortsgebiet von Oepping angenommen. Durch die Situierung des Übungsobjekts und den baulichen Gegebenheiten vor Ort entstanden durchaus so einige Herausforderungen.

KÜCHENBRAND IN DER BERGGASSE 1

Während der Anfahrt rüstete sich bereits ein Atemschutztrupp mit schweren Atemschutz aus. Am Einsatzort angelangt erfuhr der Einsatzleiter, dass sich in dem Gebäude noch Personen befinden und diese gerettet werden müssen. Durch den Atemschutztrupp wurden die Räumlichkeiten des gegenständlichen Objektes abgesucht und die vermissten Personen ins Freie verbracht.

Zur Versorgung des Tanklöschfahrzeuges war es notwendig, durch das Ortsgebiet eine 100 m lange Löschleitung zum nächstengelegenen Hydranten herzustellen. Von diesem wurde mittels der Tragkraftspritze das Wasser zum Einsatzort befördert, wo auch bereits mit dem Außenangriff am Gebäude begonnen wurde.

Zum Abschluss wurde noch mit dem Hochleistungslüfter das Gebäude belüftet um dieses rauchfrei zu bekommen.

Danke an die Gebäudeeigentümer für die Möglichkeit, an diesem Objekt eine Übung durchzuführen.

30. Mai 2019

Spielerische Monatsübung im Mai

Im Mai stand die Monatsübung unter dem Thema „Bewegen von Lasten“. Wozu z. B. auch die Veränderung der Höhenlage eines Autos nach oben zählt.

Um die in den Fahrzeugen mitgeführten Ausrüstungsgegenstände und speziell deren Verwendungsmöglichkeiten bei den Feuerwehrmitgliedern wieder in Erinnerung zu rufen, haben sich die Gruppenkommandanten eine sehr einfallsreiche Übung im Stationsbetrieb ausgedacht.

In der ersten Station galt es, einen Stein aus dem angrenzenden Wald auf die Straße zu bekommen. Hierbei musste auch eine kleine Vertiefung überwunden werden. Dies wurde mit der Hilfe von mehreren Kantern als Unterbau und dem Greifzug in Kombination mit Bandschlingen, Umlenkrollen und Anschlagsmitteln bewerkstelligt.

In der zweiten Station musste ein Fahrzeug in die Höhe bewegt werden. Der Clou an der ganzen Sache, am Dach des Fahrzeuges steht ein Eimer gefüllt mit Wasser und darf dieses durch die Arbeit am PKW nicht überschwappen. So wurde an einer Seite mit den Hebekissen und an der anderen Seite mit dem Spreizer unter ständigem Unterbauen und Sichern immer so weit angehoben, dass eine Europalette nach der anderen unter die Reifen passte, bis insgesamt vier Paletten unter jedem Reifen platziert waren.

24. Juli 2019

Monatsübung: Maschinistenschulung

Die diesmalige Monatsübung, welche unter dem Motto „Maschinistenschulung“ stand, wurde unter erleichterten Bedingungen durchgeführt. Die Mannschaft rund um Gruppenkommandant Rudolf Anzinger erprobte das Ansaugen mit der Tragraftspritze aus einem Teich. Wobei es hier weniger ums Löschen selbst ging, sondern das Bedienen der Pumpe im Mittelpunkt stand.

Da im Tanklöschfahrzeug ebenfalls eine Pumpe verbaut ist, und bei dieser gewusst werden sollte, wie diese zu handhaben ist, sorgte hier Gruppenkommandant Michael Gabriel für das notwendige Know-how.

Hier standen unter anderem die richtige Verwendung der Pumpeinrichtung, das Erzeugen von Leichtschaum mittels Hochleistungslüfter sowie des eingebauten Schaum-Zumischers, die Handhabung des Lichtmasten sowie das Speisen des Tankes bzw. der Pumpe am Programm.

Danke an die beiden Gruppenkommandanten, für die Organisation/Austragung dieser erfrischenden Übung an einem so heißen Sommertag.

29. August 2019

Monatsübung: Personenrettung

Im Zuge von Wartungsarbeiten an einem PKW ist eine Person vom Motor, der sich aus dem PKW gelöst hat, in der Montiergrube eingeklemmt worden.

Zu diesem Unfallszenario sind die teilnehmenden Feuerwehrmitglieder und ebenso auch eine Besatzung des Roten Kreuzes nach Untergrünau alarmiert worden.

Beim Eintreffen am Ort des Geschehens wurden die Rettungskräfte bereits von den Nachbarn erwartet und näher eingewiesen. Da ein direkter Einstieg in die Montiergrube aufgrund des darüber platzierten Kraftfahrzeuges nicht möglich war, musste dieses zuerst beiseite geschafft werden. Kurzfristig wurden an der Hinterachse wieder die Reifen angeschraubt und mittels Greifzug von der Montiergrube heruntergezogen.

Nachdem der Weg zu der verletzten Person frei gemacht wurde, begannen die Sanitäter des Roten Kreuzes umgehend mit der Patientenbetreuung. Zeitgleich erarbeiteten die Feuerwehrkameradinnen und Kameraden einen Lösungsweg zum Anheben und Befreien des unter dem Motorblock eingeklemmten Verletzen. Hydraulisches Rettungsgerät mit Spreizer,

Kettengehänge, Bandschlingen und Kanter wurden zu einem zweckmäßigen Hilfsgerät umfunktioniert und der Motorblock somit angehoben.

Unter zuhilfenahme der Schaufeltrage des Roten Kreuzes, wurde der Hobbymechaniker aus seiner misslichen Lage befreit und im Rettungswagen weiter behandelt.

08. September 2019

Atemschutz-Heißausbildung in St. Florian

Heiß her gings – nicht nur sprichwörtlich – bei der Atemschutz-Heißausbildung in St. Florian bei Linz.

Bei einer bezirksübergreifend ausgeschriebenen Ausbildung in dem Sektor des Atemschutzes nahmen sich zwei Trupps unserer Feuerwehr das Ziel an dieser speziellen Wissensvermittlung teilzunehmen und machten sich auf die Reise in das Feuerwehrhistorische St. Florian.

Die auf einem Sattelzug montierte Brandsimulationsanlage hielt für die Teilnehmer verschiedene Brandszenarien, welche durch Gas befeuert werden, bereit. Gemeinsam mit einem Ausbilder der dortigen Feuerwehren wurde die Anlage betreten.

27. September 2019

Etwas anderer Unterricht in Schule und Kindergarten

Ein etwas anderer Unterricht für die Kinder der Volksschule, stand am Vormittag des Freitag, 27. September am Stundenplan. Es war nämlich Zeit für die alljährliche Räumungsübung, welche dieses Jahr im Herbst stattfand.

Der erste Teil der Übung fand im Kindergarten statt, wobei geordnetes und ruhiges Verlassen des Gebäudes am Programm stand. Personen welche sich im oberen Stockwerk befanden, wurden über die Schiebeleiter ins Freie gebracht.

Anschließend ging es zum „Brand“ in die Volksschule. Hier mussten ebenfalls ein paar „eingeschlossene“ Personen über die Schiebeleiter ihren Weg ins Freie antreten. All jene die nicht im Schulgebäude eingeschlossen waren, verließen dieses ebenfalls in ruhiger Weise, und sammelten sich am dahinterliegenden Spielplatz.

Mittels Hochleistungslüfter wurde anschließend das Schulgebäude noch „durchgelüftet“, um dieses wieder Rauchfrei zu bekommen.

31. September 2019

Monatsübung: Planspiel

Was wäre wenn…
…auf dem Streckenabschnitt der Mühlkreisbahn im Gemeindegebiet von Oepping ein Triebwagen auf einen LKW getroffen ist, der gerade den Bahnübergang überqueren wollte. Die Folge dieses verheerenden Zusammenstoßes: ein LKW, der samt dessen schwer verletzten Fahrer unter der Zuggarnitur eingeklemmt ist, zahlreiche verletzte Personen im Zug, usw.

Szenarien die teilweise unwirklich und wohmöglich aus der Luft gegriffen erscheinen, aber in der Realität doch schon passiert sind (NÖ: LKW von Zug erfasst), galt es am Donnerstag den 31. Oktober 2019 im Zuge der Monatsübung als Planspiele gemeinsam abzuarbeiten.

Nicht nur Zugünglücke, sondern auch Brände im Gewerbegebiet oder an ehemaligen Landwirtschaften, die in besonderer Lage und ohne schnelle Möglichkeit der Löschwassergewinnung zu finden sind aber auch ein Verkehrsunfall mit einem umgestürzten Kraftstofftransporter im Wasserschutzgebiet, galt es für die Teilnehmer aus der Sicht des Einsatzleiters zu bearbeiten.

28. November 2019

Monatsübung: Gerätekunde

Nicht nur das Retten von Personen aus Notlagen, löschen von Bränden und vieles mehr steht immer im Mittelpunkt einer Übung. So ist auch das Hintergrundwissen, wie zum Beispiel, in welchem Fahrzeug sich die elektrische Säbelsäge befindet, wichtig zu beüben.

Aufgrund dessen, wurde die Monatsübung Ende November, als Übung unter dem Motto Gerätekunde, im Feuerwehrhaus abgehalten. Somit hatte jeder die Möglichkeit, in Ruhe die einzelnen Geräteräume der Fahrzeug zu inspizieren.

BEWERBSWESEN

24. August 2019

Super Oldies kennen keine Grenzen

Die sogenannten „Super Oldies“ der Feuerwehr Oepping geben sich mit einem Nassbewerb pro Tag nicht zufrieden. So bestritten sie am Samtag, den 24. August 2019 gleich zwei Wettkämpfe, und das sogar bezirksübergreifend.

Um 14:00 Uhr hieß es zum ersten Mal an diesem Tag, in Oedt (Abschnitt Rohrbach) „… mit je zwei C-Längen, 1. und 2. Rohr vor“. Mit einer Zeit von 66,30 Sekunden und null Fehlerpunkten holten sie bei diesem Bewerb in der Alterswertung in Bronze, den Sieg nach Oepping.

ZWEITER BEWERB IN BERNDORF

Nach einer kurzen Verschnaufpause, ging es dann in den Nachbarbezirk nach Urfahr, genauer gesagt nach Berndorf (Abschnitt Ottensheim). Dort galt es dann um 18:00 Uhr und somit zum zweiten Mal an diesem Tag zu zeigen was in ihnen steckt.

Wie konnte es dann natürlich nicht anders sein, so holten sie auch bei diesem Bewerb den Sieg in der Klasse B (Alterswertung) in Bronze, mit einer Zeit von 60,67 Sekunden und ebenfalls null Fehlerpunkten nach Hause.

Wir gratulieren den Super Oldies zu ihren Leistungen und wünschen ihnen für die nächsten Bewerbe wieder alles Gute.

24. Mai 2019

Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold

Am Freitag den 24. Mai 2019 fand in der Landes-Feuerwehrschule die sogenannte "Feuerwehrmatura" statt. Nicht umsonst wird das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold, welches in die Königsdisziplin der Ausbildung im Feuerwehrbereich fällt, als "Feuerwehrmatura" bezeichnet. Denn um am Bewerbstag für die Prüfung sattelfest zu sein, geht dieser ein monatelanger Ausbildungsmarathon einher.

Unter den elf Teilnehmern aus den Bezirk Rohrbach waren auch zwei unserer Feuerwehr vertreten. Gabriel Michael und Sonnleitner Dominik stellten sich dieser herausfordernden Aufgabe und meisterten sie bravourös.

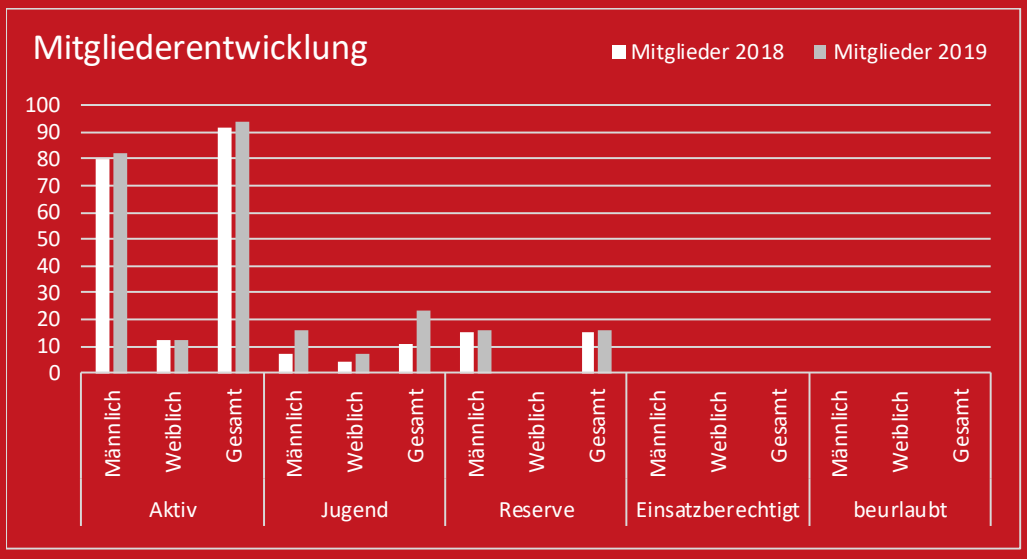
21. September 2019

Atemschutzleistungsprüfung in Bronze

Ein Atemschutztrupp, somit bestehend aus drei Personen, nahm sich dieses Jahr zur Aufgabe bei der Atemschutzleistungsprüfung in Amesedt das bronzerne Leistungsabzeichen zu erlangen.

In zahlreichen Stationen wird das Wissen um das Tragen des Atemschutzgerätes nicht nur theoretisch sondern auch auf einer praktischen Station geprüft.

Gabriel Marco, Gabriel Michael und Höfler Markus konnten bei der Schlussveranstaltung das Abzeichen entgegenehmen.



AKTIV: 94
JUGEND: 23
RESERVE: 16
GESAMT: 133 MITGLIEDER

01. Dezember 2019

Technisches Hilfeleistungsabzeichen erfolgreich bestanden

Am Sonntag, 1. Dezember 2019, wurde nicht nur im Adventkalender das erste Türchen geöffnet, sondern auch die Türen der Fahrzeuge der FF Oepping. Es stand nämlich der Bewerb um das technische Hilfeleistungsabzeichen (THL) an.

Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt, begaben sich die teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden mit den Fahrzeugen zum Veranstaltungsort.

GRUPPE SILBER UND GOLD

Als erste Gruppe durften die Teilnehmer um das silberne und goldene Abzeichen ihr Können unter Beweis stellen. Nach dem eigentlichen Lauf standen noch die Zusatzaufgaben der einzelnen Trupps an, welche mit Bravour gelöst werden konnten.

Nach einer kurzen Besprechung der Bewerter, konnte Hauptbewerter Josef Kandlbinder, die erfreuliche Nachricht überbringen, dass die Gruppe die begehrten Abzeichen bestanden hat.

GRUPPE BRONZE

Kaum waren die Geräte wieder in den Fahrzeugen verstaut, hieß es für die erstmalig teilnehmenden Florianis, rein ins Geschehen. Nun stand die Abnahme um das bronzene Leistungsabzeichen an.

Jedoch waren hier alle Zweifel und Nervositäten fehl am Platz, denn diese Gruppe konnte am Ende ebenfalls das Abzeichen ohne Bedenken entgegen nehmen.

ÜBERREICHUNG DER ABZEICHEN

Nachdem für diesen Tag alle Geräte das letzte Mal in den Fahrzeugen verstaut wurden, ging es zur Überreichung der Abzeichen ins Feuerwehrhaus.

Wir gratulieren allen teilnehmenden Kameradinnen und Kameraden, zu den bestanden Abzeichen und bedanken uns bei ihnen für die gute Vorbereitungsarbeit.

AKTIVITÄTEN

04. Jänner 2019

Jahreshauptversammlung 2019

Zur ersten Jahreshauptversammlung der neuen Kommandoperiode lud Kommandant Stefan Spindlbalker am Freitag den 04. Jänner 2019. Zahlreiche Kameradinnen und Kameraden folgten der Einladung. Auch einige Ehrengäste konnten neben den eigenen Kameraden von HBI Spindlbalker begrüßt werden.

Neben den gelungenen und sehr amüsanten Rückblicken der Amtswalter und des Jugendbetreuers hielten auch einige der Ehrengäste eine kurze Rede und wir ließen so gemeinsam das Jahr 2018 noch einmal Revue passieren.

12. Jänner 2019

Oeppinger Feuerwehrball 2019

Erneut ist wieder ein Jahr vergangen und die Feuerwehr Oepping lud zum traditionellen Feuerwehrball ins Gasthaus Haidvogel ein.

Nicht wie in den Jahren zuvor Helmut Reischl, sondern seit der Feuerwehrwahl im Jahr 2018, begrüßte unser neuer Kommandant Stefan Spindlbalker die zahlreichen KameradInnen aus den umliegenden Feuerwehren sowie die vielen Besucher aus den reihen der Bevölkerung beim diesjährigen Ball.

Um auch dieses Jahr wieder das Tanzbein schwingen zu können, sorgten „Die Kurvenschneider“ für die musikalische Umrahmung.

Für das Schätzspiel galt es dieses Jahr die Summe aus dem Gewicht, dem möglichen Inhalt sowie der um einen A-Saugschlauch gewickelten Leine zu erraten.

Den Hauptpreis bei diesem Schätzspiel sicherte sich mit nur ein paar Punkten Unterschied zur Lösung unser Kamerad Johannes Haselgruber.

Bei der Verlosung hatte ebenfalls ein Kamerad unserer Wehr, Patrick Stockinger, das Glück auf seiner Seite und sicherte sich somit den Hauptpreis dieser.

Vielen Dank an dieser Stelle für die wertvollen Sachspenden für unser Schätzspiel sowie für die Verlosung an unsere Sponsoren. Ebenso ein großes Dankeschön an die Besucher des Balles für die Unterstüzung bei dieser Veranstaltung.

09. Februar 2019

Sieg beim Abschnitts-Qualifikationsturnier

Überlegen siegten unsere Stockschützen beim Abschnitts-Qualifikationsturnier auf den Eisbahnen in Kollerschlag. Nur ein Spiel ging verloren. Die favorisierten Moarschaften aus Arnreit und Götzendorf konnten unsere Schützen hinter sich lassen. Natürlich sind wir für das Bezirksfeuerwehr-Eisschießen im Jahr 2020 qualifiziert. Gratulation für diese tolle Leistung.

16. Februar 2019

Feuerwehrskitag bei der Schladminger 4-Berge-Skischaukel

Bereits in den frühen Morgenstunden haben sich am Samstag den 16. Februar 2019 zahlreiche Feuerwehrkameradinnen und Kameraden – teilweise mit Begleitung – versammelt, um sich auf den Weg zu einem spannenden Skitag zu machen.

Nach der Busfahrt, die zur menthalen Vorbereitung für die anstehenden Pisten der Schladminger 4-Berge-Skischaukel genutzt wurde, freuten sich schon alle endlich die Bretter, oder das eine Brett, unter den Füßen festzuschnallen.

Herrliches Wetter lies diesen Skitag als perfekten Ausflug in Erinnerung bleiben und nach dem letzten Einkehrschwung zum Apreski ging es anschließend am Abend auch bereits wieder Richtung Heimat.

05. Mai 2019

Florianiausrückung 2019

Zu ehren des Hl. Florian rückten an diesem eher winterlichen Sonntag, den 05. Mai 2019 knapp 60 Männer und Frauen der Feuerwehr Oepping aus und besuchten gemeinsam den Gottesdienst in der Oeppinger Pfarrkirche. Anschließend an die Messfeier wurde noch ins Gasthaus Kirchenwirt (Simmel) eingekehrt, wo noch einige Ehrungen, Auszeichnungen und Beförderungen vorgenomme wurden.

Unser Kommandant Stefan Spindlbalker und sein Stellvertreter Michael Lauß, nahmen gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Bogner die Ehrungen vor:

Feuerwehrverdienstmedaille des Bezirkes Rohrbach in Bronze:
- Stefan Natschläger
- Hubert Reiter

25 jährige Feuerwehrdienstmedaille:
- Michael Natschläger
- Bernhard Höglinger
- Hubert Reiter
- Peter Naderhirn

40 jährige Feuerwehrdienstmedaille:
- Walter Simmel
- Franz Springer

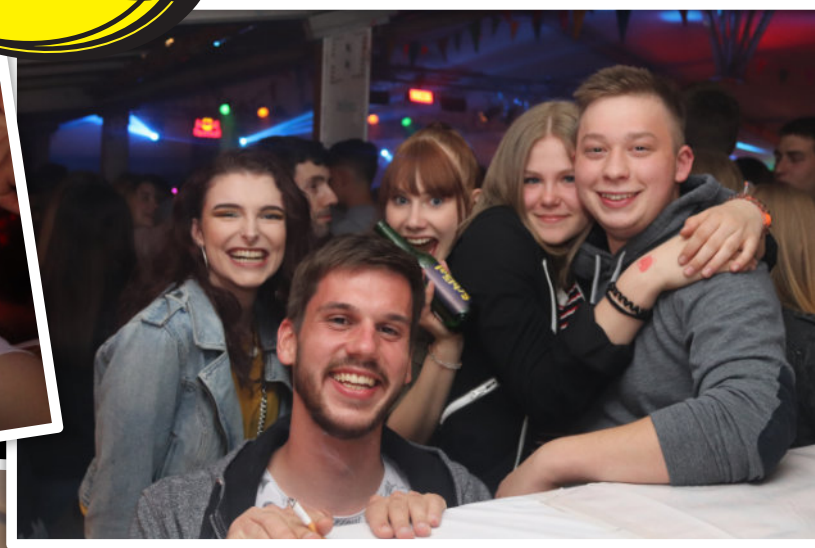
50 jährige Feuerwehrdienstmedaille:
- Franz Peinbauer
- Franz Schaubmeier
- Alois Simmel

Das war das Fest 2019

Vielen Dank für euren Besuch!

DA GEHT'S RUND

oeppinger zeltfest



31. August bis 01. September 2019

Auf den Spuren der Eisengewinnung

„A ruhige Kugel schiabn“
Das war nicht das Motto des diesjährigen Ausfluges, sondern es machten sich die Teilnehmer des Feuerwehrausfluges gemeinsam auf den Weg nach Trattenbach, um die Herkunft dieses Sprichwortes und die Heimat des weltweit bekannten Taschenfeitels zu erforschen.

Bevor es aber auf die Suche ging, stand noch eine entschleunigende Floßfahrt mit einer schwimmenden Almhütte auf der Enns am Programm.

Nachdem sich beim anschließenden Mittagessen bei herrlichem Bergpanorama gestärkt und der Elektrolyte-Haushalt aufgefüllt wurde, ist voller Elan in den 1,5 km langen Themenweg gestartet worden. In zahlreichen Schaubetrieben wurde das historische Handwerk und die alten mit Wasserkraft betriebenen Maschinen entlang des Trattenbaches vorgeführt und erzählt, wie sich die einzelnen Arbeitschritte in der Herstellung eines Taschenfeitels darstellen.

Eisengewinnung mit adeligen Hintergrund
Erzherzog Johann und Bruder von Kaiser Franz I. betrieb damals als Radmeister das Radwerk IV in Vordernberg. In einer Führung durch das Radwerk IV (Erzröstanlage) wurde die damals mühevolle und auch teils sehr gefährliche Gewinnung des Eisens aus dem erzhaltigen Gestein sowie die Verhältnisse in der sozialen Schicht näher gebracht.

Zurück zum Ursprung hieß es noch, als die Fahrt mit einem Muldenkipper der Superlative im Erzberg anstand. Nachdem nun schon die Verarbeitung von Stahl und die Gewinnung des eisenhaltigen Materiales aus den Erz-Gesteinen bekannt war, fehlte nur noch eines. Wo kommt eigentlich dieses erzhaltige Gestein her und wo wird es abgebaut? Die riesigen Dimensionen des Tagebaues am Erzberg konnte man aus erster Reihe bei einer Rundfahrt durch das Abbaugebiet mit dem sogenannten „Hauly I“ bestaunen.

16. November 2019

Feuerlöscherüberprüfung

Es gibt sie, um sie möglichst nie Verwenden zu müssen. Sollte der Ernstfall jedoch eintreten, ist man froh wenn sie funktionieren.

Im Zuge des vorbeugenden Brandschutzes veranlasst die Feuerwehr Oepping deshalb alle zwei Jahre mit Unterstützung von Herrn Franz Schauer eine Feuerlöscherüberprüfung als Service am Bürger. Die Überprüfung eines Feuerlöschers ist laut Versandbehälterverordnung alle zwei Jahre durchzuführen.

Zahlreiche Gemeindebürger nutzten so die Gelegenheit und brachten insgesamt mehr als 120 Feuerlöscher zur Überprüfung, wovon ca. 90 % davon die Prüfung bestanden. Zum Einsatz beim Ernstfall sollte es jedoch nie kommen müssen, jedoch ist es ein gutes Gefühl zu wissen, dass sie in einem solchen Fall auch funktionieren (würden).

Im Jahr 2019

Nachwuchs bei den Kameraden

Gleich zwei Mal hatte der Feuerwehrstorch diesen Oktober den Auftrag zum Einsatz auszurücken. Denn bereits Mitte Oktober durfte unser Feuerwehrkamerad Franz Keinberger seine Lena als Passagier auf dem Feuerwehrauto verewigen und lud am 14. Oktober zu sich ein.

Kurz vor dem Nationalfeiertag war es dann bei Florian Kapfer so weit und er durfte ebenso seine Paulina als Mitreisende auf dem Feuerwehrauto eintragen.

Ein verfrühtes Weihnachtsgeschenk erhielt unser Gruppenkommandant Gabriel Michael, denn am 23. Dezember erblickte sein Felix das Licht der Welt.

06. Dezember 2019

Jahresabschlussfeier

Pünktlich zum heiligen Nikolaus lud das Kommando zur diesjährigen Weihnachtsfeier ins Feuerwehrhaus ein.

Es waren wieder alle Kameradinnen und Kameraden eingeladen, sich bei einem kalten Buffet, sowie bei kalten und heißen Getränken sich zu unterhalten und um ein abwechslungsreiches Jahr ausklingen zu lassen.

Für die Mitglieder der Feuerwehrjugend gab es auch wieder ein kleines Geschenk, als Dank für ihre Leistungen bei den Bewerben und Leistungsprüfungen.

FF OEPPING FEUERWEHR BALL

SCHÄTZSPIEL MIT TOLLEN PREISEN
MITTERNACHTSEINLAGE

SA. 11. 01. 2020

GASTHAUS HAIDVOGEL BEGINN: 20 UHR EINTRITT € 6.-

DER REINERLÖS WIRD ZUR ANSCHAFFUNG VON FEUERWEHRAUSRÜSTUNG VERWENDET. WIR FREUEN UNS AUF IHREN GESCHÄTZTEN BESUCH.

DISCO PUB erika

JUGEND

06. April 2019

Oepping ist wieder sauber

Nachdem am Vormittag des Samstag, 06. April noch Aufräumarbeiten bei einem Verkehrsunfall zuvorkamen (siehe Seite 4), verzögerte sich der Start der Hui statt Pfui Aktion des Bezirksabfallverbandes, an dem die Feuerwehrjugend teilnahm.

Im Bereich Kanten, Obergahleiten, Obermayrhof und Peherstorf, hies es für die Teilnehmer der Feuerwehr Oepping, Augen auf beim Mülleinsammeln. Gemeinsam mit der Feuerwehr Götzendorf, dem Musikverein Oepping, den Jägern und der Gemeinde Oepping, konnten rund 15 Säcke mit Müll gefüllt werden.

Danke an die Teilnehmer, die mit dieser Aktion für ein sauberes Oepping sorgen

05. Mai 2019

Verleihung der Erprobungsstreifen

Im Rahmen der Florianiausrückung am Sonntag, den 05. Mai 2019 wurden die im Frühjahr erworbenen Erprobungsstreifen durch Kommandant HBI Stefan Spindlbalker und Kommandant-Stellvertreter OBI Michael Lauß überreicht.

Zweite Erprobung:
Naderhirn Miriam
Schwarz Nina

Dritte Erprobung:
Keinberger Julian
Schwarz Rene
Höglinger Jonas

Vierte Erprobung:
Gabriel Magdalena (nicht am Bild)
Gabriel Sonja

Fünfte Erprobung bzw. Jugend-feuerwehrleistugnsabzeichen in Gold:
Naderhirn Florian
Peinbauer Philipp

12. Juli 2019

Erfrischender Ferienspaß

Bei etwas frischeren Temperaturen, konnten knapp 40 Kinder wieder etwas Zeit bei der Feuerwehr verbringen.

Nach einer kurzen Einführung durch Kommandant-Stellvertreter Michael Lauß, wurden die Kinder in Gruppen eingeteilt, um für die verschiedenen Stationen gerüstet zu sein.

Zwei Stationen befanden sich in der Fahrzeughalle des Feuerwehrhauses. So konnten die Kinder spielerisch ihr Geschick an den Hebekissen sowie an Spreitzer und Schere beüben. Bei diesen beiden Stationen, sollte möglichst wenig Wasser vergossen werden.

Unterhalb des Feuerwehrhauses galt es für die Kinder einen Hindernissparcour zu bewältigen.

So mussten sie auf einer Seite mittels eines Jugendhelmes (welcher zufälligerweise ein paar Löcher enthält) Wasser schöpfen, den Parcour absolvieren und in einen Auffangbehälter einfüllen. Wer in einer angegebenen Zeit, am meisten Wasser auf die andere Seite brachte, hatt gewonnen.

Mit dem Tanklöschfahrzeug ging es zum Sportpark, wo es mit dem Hochdruckstrahlrohr, Luftballons mit Zuckerl gefüllt, zum Zerplatzen bringen galt.

Nach einer kurzen Rundfahrt mit dem Kleinlöschfahrzeug, durften noch an der letzten Station diverse wasserführende Armaturen am Bauhofgelände getestet werden.

Bevor es zum beliebten Bad im Schaumteppich ging, gab es für die fleißigen Feuerwehrkinder noch Eis und Getränke als Stärkung.

Bewerbssaison 2019

Die Feuerwehrjugend bei den Bewerben in der Saison 2019

Eine sehr ereignis- sowohl als auch erfolgreiche Bewerbssaison liegt hinter der Feuerwehrjugend der FF-Oepping. Bei zahlreichen Bewerben konnten in diesem Jahr Pokale mit nach Hause genommen werden.

Das Ergebnis der diesjährigen Bewerbssaison im Überblick:

- Bewerb in Klaffer: Bronze Platz 5 und Silber Platz 4.
- Bewerb in Peilstein im Mühlkreis: Bronze Platz 4 und Silber Platz 8.
- Bewerb in St. Martin im Mühlkreis: Bronze Platz 5 und Silber Platz 2.
- Bewerb in Pfarrkirchen: Bronze Platz 7 und Silber Platz 7.
- Bezirksbewerb in Lembach: Bronze Platz 3 und Silber Platz 3.

23. bis 25. August 2019

Internes Jugendlager

Nachdem im vergangenen Jahr das bezirksweite Jugendlager in Putzleinsdorf seine Ausführung fand und das nächste auch erst wieder im Jahr 2020 in Plöcking stattfindet, war für 2019 ein internes Jugendlager geplant. Gemeinsam mit zwei Jugendbetreuern machten sich 9 Mitglieder der Feuerwehrjugend auf nach Linz um eine gemeinsame Zeit zu verbringen.

Es wurde hier unter anderem das Kronefest am Linzer Hauptplatz sowie ein Freibad besucht, Minigolf gespielt und beim Kartfahren das fahrerische Können unter Beweis gestellt.

19. Oktober 2019

Feuerwehrjugend beim Wissenstest

Wie seit ein paar Jahren üblich, findet der Wissenstest der Jugend immer im Oktober statt.

So fanden sich auch wieder am Samstag, 19. Oktober 2019 vier unserer Feuerwehrjugendmitglieder in der Volksschule in Rohrbach ein, um ihr im Vorfeld gelerntes Wissen unter Beweis stellen zu können. Bei der Schlussveranstaltung konnten sie dann das begehrte Wissenstestabzeichen entgegen nehmen.

Es konnten folgende Abzeichen überreicht werden:

Wissenstestabzeichen in **Silber**:
Naderhirn Miriam
Schwarz Nina

Wissenstest in **Gold**:
Gabriel Magdalena
Gabriel Sonja

24. Dezember 2019

Feuerwehrjugend verteilt Friedenslicht

Seit vielen Jahren ist es bereits üblich, dass am Vormittag des 24. Dezembers die Feuerwehrjugend im Pflichtbereich der FF-Oepping von Haus zu Haus geht und an die Menschen das Friedenslicht überbringt. Im Zuge dieser Aktion wird gleichzeitg um eine kleine Spende für den guten Zweck gesammelt. So wurde dieses Jahr für den Nachwuchs in der Gemeinde Oepping gesammelt. (Unterstützung für Spielgruppe, Kindergarten und Volksschule)

Vielen Dank an alle Spender, für die Spenden im Gesamtwert von über **3.000 Euro**!

Danke auch an die Begleitpersonen, dass ihr euch Zeit genommen habt, das Friedenslicht zu verteilen!

2019

Neuzugänge bei der Feuerwehrjugend

Sehr erfreulich ist, dass sich wieder zahlreiche Jugendliche entschlossen haben, der Feuerwehrjugend und somit einer sehr aufregenden Gemeinschaft beizutreten.

In Summe konnte ein Zuwachs von 14 neuen Mitglieder erstmals bei der Jahresabschlussfeier begrüßt werden.

Du willst bei der Feuerwehrjugend mitmachen?

Der Eintritt in die Feuerwehrjugend ist in Oepping in dem Jahr möglich, in dem der Teilnehmer 9 Jahre alt wird. Bei Interesse kann man sich direkt bei einem Jugendbetreuer oder Kommandomitglied melden.
(Ab 1.1.2019 bereits ab dem Alter von 8 Jahren möglich)

Weiterer Ablauf bei Eintritt in die Feuerwehr:

- Teilnehmer füllt Beitrittsformular aus und legt ein Passfoto bei
- Teilnehmer erhält Feuerwehrpass und Bekleidung (schwarze Haube, schwarzes Kapperl, grüne Jacke, grüne Hose mit Gürtel und ein rotes Feuerwehrjugendleiberl)

Austritt/Übertritt:

In dem Jahr in dem der Teilnehmer 17 Jahre alt wird, wechselt er in den aktiven Feuerwehrdienst und beendet damit die Zeit bei der Feuerwehrjugend. Falls sich ein Teilnehmer entscheidet wieder aus der Feuerwehr auszutreten, dann ist sämtliche Bekleidung zu retournieren.

DA GEHT'S RUND
oeppinger zeltfest

— 120 —
JAHRE
FREIWILLIGE FEUERWEHR
OEPPING
1900 - 2020

FREITAG
15. MAI 2020
FAHNENSEGNUNG
120 JAHRE FREIWILLIGE FEUERWEHR OEPPING
MIT DIE PPOWLIS
DISCO, WALDBAR, WEINLAUBE

SAMSTAG
16. MAI 2020
WOXX
EINLASS AB 20:00 UHR
DISCO, WALDBAR, WEINLAUBE

SONNTAG
17. MAI 2020
DIE 2 LUSTIGEN 3
AB 10:00 UHR
TRADITIONELLER FRÜHSCHOPPEN
KINDERPROGRAMM